

Informationen über das lea contraceptivum



Was ist ein lea contraceptivum?

Ein lea contraceptivum ist ein mechanischer Empfängnischutz für die Frau. Es wird in die Scheide eingeführt, saugt sich am Muttermund fest und verhindert so, dass Spermien in die Gebärmutter aufsteigen können. Das lea contraceptivum ist aus medizinischem Silikon.

In wie vielen Größen gibt es das lea contraceptivum?

Es ist in einer Standardgröße von 5,5 cm Durchmesser erhältlich, die nahezu jeder Frau problemlos passt. Eine Anpassung durch den Frauenarzt ist nicht nötig. Dennoch kann der korrekte Sitz, wie auch das richtige Einsetzen und Herausnehmen bei ProFamilia überprüft bzw. geübt werden.

Wie funktioniert das lea contraceptivum?

Beim Einsetzen von lea contraceptivum in die Vagina wird Luft verdrängt, die durch das eingebettete Ventil austritt. Hierdurch entsteht eine Sogwirkung, die lea contraceptivum an den Muttermund ansaugt. Der so gebildete Unterdruck hält lea contraceptivum in Position; es sitzt sicher, ohne zu verrutschen. Spermien können nicht durch das Ventil aufsteigen, während Menstruationsflüssigkeit und Sekret abfließen können. lea contraceptivum umschließt also den Muttermund und stützt sich auf der hinteren Scheidenwand ab; daher ist ein Verrutschen während des Verkehrs nicht möglich.

Wie sicher ist das lea contraceptivum?

Laut Hersteller liegt die Sicherheit bei 97,8 %, wenn das lea contraceptivum mit Spermizidgel (zum Beispiel Contragel grün) angewendet wird und bei 97,1 % bei der Anwendung ohne Spermizidgel.

Wie wird es eingeführt und entfernt?

Waschen Sie sich vor dem Einführen Ihre Hände. Um die Sicherheit zu erhöhen, empfehlen wir, das lea contraceptivum zusammen mit einem spermiziden Gel zu verwenden. Dazu wird eine etwa haselnußgroße Menge Gel (zum Beispiel Contragel grün) im unteren Drittel an den Rand der Vertiefung gegeben. Wichtig ist, das Gel nicht in den Ventilausgang zu geben, da sich das lea contraceptivum dann nicht am Muttermund ansaugen kann.

Sie können das lea contraceptivum im Stehen (dabei ein Bein höher stellen), in der Hocke oder im Liegen einführen. Probieren Sie aus, welche Variante am angenehmsten für Sie ist.

Zum leichteren Einführen drücken Sie den Rand des lea contraceptivum zusammen und führen Sie den breiteren, gegenüber der Schlaufe liegenden Teil zuerst ein. Die Vertiefung für den Muttermund zeigt dabei Richtung Bauchdecke. Achten Sie darauf, dass Sie das lea contraceptivum gerade und richtig herum eingesetzt.

lea contraceptivum wie einen Tampon so weit wie möglich in die Scheide eingeführt, es rutscht von selbst über den Muttermund und damit in die richtige Position. Damit sich das lea contraceptivum am Muttermund festsaugen kann, ist es wichtig, dass die Luft aus dem Ventil entweicht. Dies geht leichter, wenn Sie ein paar Schritte gehen. Wenn Sie

möchten, können Sie zur besseren Gleitfähigkeit etwas Gel auf das lea contraceptivum geben.

Zur Kontrolle fassen Sie an die Schlaufe und leicht ziehen. Ist Widerstand fühlbar, ist der Sitz perfekt. Sollten es zu leicht zu entfernen sein, nehmen Sie das es noch einmal raus, waschen das Gel ab, tragen auf das abgetrocknete lea contraceptivum neues Spermizid auf und setzen es erneut ein.

Entfernen Sie das lea contraceptivum frühestens acht Stunden nach dem letzten Geschlechtsverkehr. Es ist wichtig, diese Zeit abzuwarten, da die Spermien in der Scheide bis zu sieben Stunden überleben können. Wird das lea contraceptivum zu früh entfernt, kann es passieren, dass doch befruchtungsfähige Spermien in die Gebärmutter aufsteigen.

Zum Entfernen fassen Sie die Kontrollschleife von lea contraceptivum. Durch Drehen an der Kontrollschleife heben Sie das Vakuum auf. Wenn dies nicht gelingt gehen Sie einfach mit dem Finger unter den Rand. Ist der Unterdruck aufgehoben, können Sie es leicht herausziehen.

Waschen Sie das lea contraceptivum mit lauwarmem Wasser und einer milden Seife, trocknen Sie es anschließend ab und legen Sie es wieder in den mitgelieferten Stoffbeutel.

Wie lange kann das lea contraceptivum getragen werden?

Das lea contraceptivum kann bis zu 48 Stunden getragen werden. Sie können lea contraceptivum also schon lange vor dem Verkehr einsetzen. Auch können Sie während der Tragedauer mehrmals Verkehr haben - damit ist viel Freiraum für sexuelle Spontaneität gegeben. Auch bei wiederholtem Sex ist eine zusätzliche Gabe des Gels nicht erforderlich. Wichtig ist, dass Sie das lea contraceptivum nach dem letzten Geschlechtsverkehr mindestens acht Stunden tragen, bevor Sie es entfernen.

Wie wird das lea contraceptivum gereinigt?

Es genügt eine Reinigung mit lauwarmem Wasser und milder Seife. Es ist allerdings auch möglich, das lea contraceptivum (zum Beispiel bei einer Pilzinfektion) einige Minuten lang auszukochen.

Wie lang kann das lea contraceptivum verwendet werden?

Je nach Anwendungshäufigkeit kann das lea contraceptivum ungefähr ein Jahr lang verwendet werden. Danach sollte es gegen ein neues ausgetauscht werden.

lea contraceptivum ist geeignet...

- für Frauen, die ihren Körper besser kennen lernen möchten und keine Scheu haben sich selbst zu berühren
- für Frauen/Paare, die nur dann verhüten möchten, wenn es notwendig ist
- für Frauen/Paare, die keine hormonellen Verhütungsmittel nehmen/anwenden möchten oder können
- für alle Frauen, die nebenwirkungsfrei und ohne Eingriffe in den natürlichen Zyklus verhüten möchten
- als Verhütungsmittel in der fruchtbaren Zeit bei natürlicher Verhütung
- wenn der Schutz hormoneller Verhütungsmittel durch Vergessen oder Medikamenteneinnahme nicht mehr gewährleistet ist
- für Frauen/Paare, welche eine längere Tragezeit als bei anderen Barrieremethoden wünschen (Schutz bis zu 48 Stunden)
- für Frauen/Paare, welche unabhängig von Ärzten verhüten möchten